

Das Cello

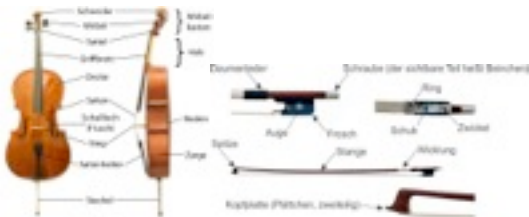
Die Geschichte des Cellos

- es entstand nach 1535 in Norditalien
 - wurde anfangs wie die Gambe gespielt, also ohne Stachel
 - etwa ab 1850 wurde das Cello mit Stachel gespielt
 - das Cello ist ein Streichinstrument aus der „Viola-da-braccio-Familie“
 - bei alten Celli sind manchmal Löcher unterhalb des Halses zu finden, da sie früher oftmals bei Prozessionen eingesetzt wurden und wahrscheinlich mit einem Tragegurt getragen wurden
- Entwicklung des Cellos:**
- Nutzen des Cellos zu verschiedenen Zeiten
 - > 17. Jh.: •Generalbass
 - > 18. Jh.: •Instrumentalkonzerte
 - Cello bekam über Generalbass hinaus eine musikalische Bedeutung
 - in Kirche, am Hof
 - etwa 1770: Das Cello etablierte sich in ersten Formen der Kammermusik (z.B. im Streichquartett)
 - > 19. Jh.: •Violoncellokonzerte die noch heute einen wichtigen Platz im Konzertrepertoire einnehmen wurden geschrieben
 - > 20. Jh.: •Beginn der Experimente mit Cellomusik
 - erstmalige Verbindung des Cellos mit Elektronik

Bekannte Geigenbauer (des 16. und 17. Jahrhunderts)

- Antonio Stradivari (1544-1737)
 - Andrea Amati (1505-1577)
 - Gasparo da Salo (1540-1609)
 - Giovanni Paolo Maggini (1581-1632)
- > eine bekannte Geigenbaustätte ist Mittenwald

Aufbau des Cellos



Mein Musikstück

- Prelude (erster Teil) aus Johann Sebastian Bachs Suite no.1

Quellen

- Wikipedia
- [Unbenannt-13.jpg](#)
- [images](#)
- [http://home.arcor.de/rafael.guetter/rafael.guetter/cellog6.jpg](#)
- [http://media.web.britannica.com/eb-media/29/9229-004-F7DBE916.jpg](#)
- [http://img.alibaba.com/photo/50369196/Medium_Boxwood_Electric_Cello.jpg](#)
- [cello1.jpg](#)

